

## **BSK Sportler schlagen sich sensationell bei Racketlon Premiere im Lavanttal !!**

Racketlon ist eine vier Schläger Sportart. In den Bewerben Tischtennis, Badminton, Squash und Tennis duellieren sich zwei Gegner. Jeder Bewerb wird im „running score“ (jeder Punkt zählt) bis 21 gespielt. Entscheidend ist die Gesamtpunkteanzahl, hat ein Spieler nach drei Bewerben schon so viele Punkte Vorsprung, dass der Gegner im abschließenden Tennismatch die Anzahl nicht mehr aufholen kann, wird Tennis gestrichen. Auch wird Tennis abgebrochen, sobald der Gegner nicht mehr die Punkte zum Gewinnen erreichen kann.

40 Spieler und -innen gingen bei der Racketlon-Premiere in Wolfsberg am vergangenen Wochenende im Rahmen der 9. Station der BABOLAT Austrian Tour 2013 an den Start.

Gespielt wurde in den Bewerben Herren- Elite, Amateure und Beginner sowie Damen.

Unter starker Österreichischer Beteiligung sicherte sich Martin Slamanig den tollen vierten Platz im Elite Bewerb. Im Einzug ins Finale war gegen den 8-fachen Staatsmeister und derzeitige Nummer 6 der Weltrangliste Michi Dickert kein „Kraut gewachsen“. Es ist unglaublich auf welchem Niveau diese Spieler jede Sportart spielen.



Bild: Slamanig gegen den 8-fachen Staatsmeister Dickert Michi im Squashcourt

Als Anhaltspunkt: Tischtennis- Landesliga, Badminton – 2.Bundesliga, Squash – Bundesliga, Tennis- Staatsliga.

Bemerkenswert: Martin Slamanig ist derzeit der stärkste Racketlonspieler Kärntens und Österreichweit unter den TOP 40.

Im Amateur-Bewerb konnte sich Markus Pirker-Rodrix gegen starke Konkurrenz aus dem Rest von Österreich durchsetzen. Im Finale setzte er sich gegen Holzbauer Mario durch. Somit erfolgt der Aufstieg in die Elite-Gruppe.

Auch im Beginner Bewerb präsentierten sich die BSK-Sportler in toller Form und belegten die Plätze 2 und 4. Thomas Luschnig unterlag ganz knapp im Finale und wurde hervorragender 2. Patrick Klösch konnte bei seinem ersten antreten den 4 Platz belegen und war vom Turnier begeistert“ Ein wirklich gut organisiertes Turnier und ich bin nächstes mal sicher wieder dabei“.

Der Damenbewerb mit 8 Damen konnte sich wirklich sehen lassen und dementsprechend spannend und interessant war er. Mit der Lokalmatadorin Martina Stückler aus Wolfsberg konnte eine Kärntner Badmintonspielerin den Bewerb gegen Martina Schlüpfinger (W) für sich entscheiden. Im Spiel um Platz 3 konnte sich beim ersten Antreten Iris Lammer gegen Kerstin Maier hauchdünn mit einem Punkt Vorsprung durchsetzen. Steffi Huber belegte den starken 6 Platz wobei sie mit der derzeitigen stärksten Tennisspielerin im +35 Bereich Kärntens eine übermächtige Gegnerin hatte.



Bild: Die 5 erfolgreichen Teilnehmer des BSK

Für die meisten war es Neuland und einige der vier Sportarten wurden zum ersten Mal ausprobiert, aber alle waren begeistert und wollen wieder kommen, so die Resonanz der Spieler.

Markus Pirker